



28. April bis 4. Mai 2024
**STEIN-Vielfalt zwischen
Odenwald, Eifel und der Pfalz**

Eine fachkundige Reise zu Stein, Geologie & Baukultur

Liebe STEIN-Interessierte,

regionale Natursteine gelten als Visitenkarte einer Region. Ihre Gewinnung und Verarbeitung prägten über Epochen unsere Bau- und Kulturlandschaft. Heute kommen dem Naturstein neue Qualitäten zu: Das Bauen mit Naturstein ist klimaneutral und ökologisch nachhaltig. Zunehmend bewerten kommunale und private Auftraggeber in ihren Bauausschreibungen auch Umwelt- und Sozialaspekte, so dass einheimischer Naturstein seit einigen Jahren eine politisch gewollte Renaissance erlebt.

Demgegenüber stehen inzwischen Wissenslücken über noch aktive Werksteingewinnungsbetriebe in Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern, sowie der technischen Parameter der gewinnbaren Gesteine hinsichtlich ihrer Verwendung. Auch stellt sich die Frage zu möglichen Ersatzgesteinen für nicht mehr gewinnbares Material, insbesondere im Bereich der Denkmalpflege.

Die STEIN Reisen des Geokompetenzzentrum Freiberg e.V. (GKZ) widmen sich seit 2011 diesen Themen und bieten fachlich fundierte Exkursionen und Inaugenscheinnahme verschiedenster Gewinnungs- und Verarbeitungsorte sowie von spannenden Bauprojekten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



HILKE DOMSCH GKZ FREIBERG

IDEE & AUSRICHTUNG

Hilke Domsch,
Geokompetenzzentrum
Freiberg e. V.

FACHBEGLEITUNG

Dr. Enno Steindlberger &
Dr. Wolfgang Werner

IDEELLE & FACHLICHE TRÄGERSCHAFT



Institut für Steinkonservierung e. V.
Gemeinsame Einrichtung der staatlichen Denkmalpflege
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen

MEDIENPARTNER

Naturstein

KONTAKT

Hilke Domsch • GKZ Freiberg e.V. • Korngasse 1 • 09599 Freiberg • +49 3731 773714 • +49 1525 4297233 • hilke.domsch@gkz-ev.de

Programm, Organisation & Ausrichtung



Hilke Domsch

Betriebswirtin und Germanistin. Wurde sensibilisiert für die Facetten von Naturwerkstein in der Restaurierung und im Baubereich durch ihre Tätigkeit bei der Steinrestaurierung Tobias Neubert von 1994–2008. Seit 2008 Umsetzung verschiedenster Projekte im In- und Ausland zu Bildungs- und Natursteinthemen im engeren und weiteren Sinne im Rahmen ihrer Arbeit im Geokompetenzzentrum Freiberg e.V. Initiatorin und Organisatorin der STEIN REISEN, welche seit 2011 einmal jährlich stattfinden.

Hilke Domsch | GKZ Freiberg e.V. | Korngasse 1 | 09599 Freiberg
+49 3731 773714 | +49 1525 4297233 | hilke.domsch@gkz-ev.de

Fachbegleitung



Dr. Enno Steindlberger

Diplom-Geologe. 1990–1996 Studium der Geologie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a. M. Diplomthema: Charakterisierung nordhessischer Lapillituffe und deren komplexe Verwitterungsprozesse. 2002 Promotion zur systematischen Aufnahme und Erfassung der in Hessen als Naturwerksteine verbauten vulkanischen Gesteine. Seit 1999 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Steinkonservierung e. V. (IFS). Seit 2022 Institutsleiter. Fachberatung der staatlichen Denkmalpflege bei der Erstellung von Konservierungs- und Restaurierungskonzepten an steinernen Bauwerken, naturwissenschaftliche Untersuchung zu Bestand und Zustand der Baumaterialien sowie zu den Verwitterungsursachen. Beteiligung am Aufbau der umfassenden Gesteinssammlung des IFS (Natursteinkataster). Von 2011 bis 2018 wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent an der TU Darmstadt am Institut für Werkstoffe im Bauwesen.



Dr. Wolfgang Werner

Diplom-Geologe. 1974–1980 Studium der Geologie an der Universität München, geologisch-lagerstättenkundliche Diplomarbeit in den Zentralalpen, 1980/81 Konsulent für verschiedene Rohstofffirmen auf dem Gebiet der Metallerzprospektion, 1981–1988 Projektleiter in der Blei-Zink-Prospektion und in der Grundlagenforschung der BP Minerals, London. 1988 Promotion an der Universität Göttingen, ab 1989 Projektleiter Rohstoffsicherung am Geologischen Landesamt Baden-Württemberg als, 1998–2018 Leiter des Referats Landesrohstoffgeologie am Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (Regierungspräsidium Freiburg). Seit 2019 im Ruhestand, tätig in der Grundlagenforschung und Öffentlichkeitsarbeit, ehrenamtlicher Denkmalpfleger auf montanhistorischem Sektor, Berater der Baudenkmalpflege.



Das deutschlandweit einmalige Lavakellersystem im *Deutschen Vulkanmuseum*, Mendig



Sonderbach-Granodiorit in Heppenheim



Die Hohe Domkirche St. Peter zu Trier

Vorläufiges Programm

Stand: 13.12.2023, Änderungen vorbehalten

ANREISE SONNTAG • 28. APRIL

Selbstanreise nach **Mainz** bis 16:00 Uhr

16:30 Fachführung **1**
Steine in der Stadt – eine sehr persönliche Sicht auf verbauten Stein und Stein-Kultur im Mainzer Stadtgebiet
 u. a.: Dom Mainz, öffentliche und private Gebäude mit einheimischen und Importgesteinen

Dr. Friedrich Häfner, ehem. stellvertr. Direktor des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz

20:15 Fachvortrag & Diskussion
(Historische) Regionale Steinvielfalt versus globalisierte Marktsituation.
 Eine Betrachtung des aktuell verfügbaren Natursteinangebotes für Restaurierungsmaßnahmen an Baudenkmälern

Dr. Enno Steindlberger, IFS Institut für Steinkonservierung e. V.

Übernachtung im *Novotel Mainz*
 Augustusstraße 6, 55131 Mainz
www.accor.com

TAG 1 MONTAG • 29. APRIL

08:00 Fahrt nach **Kaiserslautern** 77 km – 1,25 h
 Besichtigung von Gewinnung und Verarbeitung
Natursteinwerk Konrad Müller GmbH
 Eselsfürth 2, 67657 Kaiserslautern
www.pfaelzerbuntsandstein.de

09:15 Besichtigung von Gewinnung und Verarbeitung des Obersulzbacher Sandsteins gelb **2**

11:15 Weiterfahrt nach **Krickenbach** 22 km – 0,5 h
Carl Picard Natursteinwerk GmbH
 Schweinstal 3, 67706 Krickenbach
www.picard-natursteinwerk.de

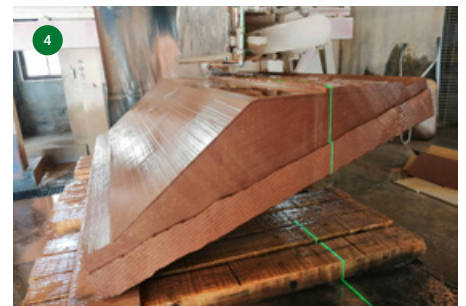
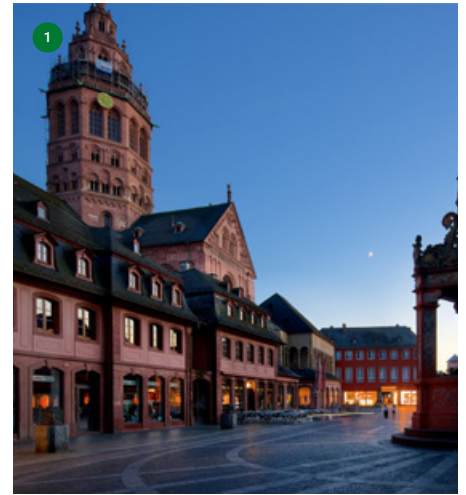
11:45 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung des Schweinstaler Sandsteins **3**

14:00 Fahrt nach **Neustadt** 48 km – 1,0 h
Leonhard Hanbuch & Söhne GmbH & Co. KG
 Eichkehle 62–66, 67433 Neustadt/Weinstraße
www.hanbuch.eu

15:00 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung des Haardter Sandsteins **4**

17:00 Rückfahrt nach **Mainz** ins Novotel 95 km – 1,25 h

18:15 Ankommen & Zeit zur freien Verfügung



TAG 2 DIENSTAG • 30. APRIL

- 08:00 Abfahrt nach **Lautertal** 66 km – 1,25 h
Quarzwerk Reichenbach L. Dude & Co. OHG
 Nibelungenstraße 139, 64688 Lautertal • www.quarzwerk-dude.de
- 09:15 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung des Odenwald Quarzes **5**
- 11:15 Fahrt zum **Reichenbacher Felsenmeer** 2,5 km – 0,10 h
- 11:25 Kurze Wanderung durch das Reichenbacher Felsenmeer **6**
Felsenmeerinformationszentrum
 Felsenmeer 3, 64686 Lautertal (Odenwald) • www.felsenmeer-zentrum.de
- 12:30 Abfahrt nach **Grasellenbach** 26 km – 0,5 h
Natursteinsägewerk Hans Hintenlang GmbH & Co. KG
 Am Steinbruch 21, 64689 Grasellenbach
www.natursteinwerk-hintenlang.de
- 13:00 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung des Odenwälder Sandsteins rot **7**
- 15:00 Abfahrt nach **Heppenheim** 22 km – 0,5 h
Röhrig Granit GmbH
 Werkstraße Röhrig 1, 64646 Heppenheim • www.roehrig-granit.de
- 15:30 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung von Sonderbach-Granodiorit **8**
- 17:00 Rückfahrt nach **Mainz** ins Novotel 68 km – 1,25 h
- 18:15 Ankommen & Zeit zur freien Verfügung



TAG 3 MITTWOCH • 1. MAI

- 09:00 Fachführung **9**
STEIN-Arbeiten-Stadt Mainz – Restaurierungs- und Natursteinarbeiten an Bauobjekten im Stadtgebiet
 Ulrich Schulz, Geschäftsführer Sauer GmbH
- 11:00 Abfahrt nach **Bingen am Rhein** 30 km – 0,6 h
- 11:40 Eine natursteinkundliche Genuss-Wanderung *Stein mit allen Sinnen* **10**
 von der Rochuskapelle zur Burg Klopp, weiter durch Bingen zum Neffplatz und Speisemarkt, entlang der Salzstraße zum Rhein-Nahe-Eck und zum „Alten Kran“ an der Rheinpromenade *Wegstrecke ca. 4,5 km*
- 14:10 Fahrt nach **Rüdesheim** (mit der Autofähre) 7 km – 0,6 h
- 15:00 Besichtigung von ausgewählten restaurierungs- und steinbezogenen Bauarbeiten in und an der Abtei und dem Kloster St. Hildegard bei Bingen **11**
Abtei St. Hildegard
 Abtei St. Hildegard 1, 65385 Rüdesheim am Rhein
www.abtei-st-hildegard.de
- 16:30 Fahrt nach **Eltville** 16 km – 0,5 h
- 17:00 Fachführung **12**
Einzigartige Orte und ihre STEINE: das Kloster Eberbach & die Bildhauerwerkstatt Schmidt
 Ulrich Schulz, Geschäftsführer Sauer GmbH





Blick auf das Kloster St. Hildegard bei Bingen



Odenwälder Sandstein



Das einzige begehbare römische Tuffbergwerk in Europa

Das Kloster ist u. a. bekannt durch die Verfilmung des Umberto-Eco-Klassikers „Der Name der Rose“

Kloster Eberbach

65346 Eltville im Rheingau • www.kloster-eberbach.de

18:30 Rückfahrt nach **Mainz** ins Novotel 27 km – 0,5 h

19:00 Ankommen & Zeit zur freien Verfügung

TAG 4 **DONNERSTAG • 2. MAI**

08:00 Abfahrt nach **Budenheim** 13 km – 0,35 h

Sauer GmbH

Hechtenkaute 20, 55257 Budenheim • www.natursteinarbeiten.net

08:20 Besichtigung der Steinmetz- und Restaurierungswerkstatt 13

09:50 Abfahrt nach **Bundenbach** 90 km – 1,5 h

Nikolaus Theis Nachf. Böger GmbH

Ringstraße 23, 55626 Bundenbach • www.theis-boeger.de

11:15 Besichtigung des Neuaufschlusses sowie ggf. des untertägigen Abbaus (abhängig vom aktuellen Produktionsablauf) des Dach- und Wandschiefers Altlay 14

13:15 Abfahrt nach **Echternach** (Luxemburg) 108 km – 1,5 h

14:45 Steinkundige Führung durch Echternach 15

16:15 Abfahrt nach **Trier**

17:00 Ankommen, Einchecken, Zeit zur freien Verfügung

Übernachtung im *Best Western Hotel Trier City*

Kaiserstraße 29, 54290 Trier • www.bestwestern.com

19:00 *Trier bei Nacht* 16

Ein STEIN-Spaziergang zum Welterbe-Inventar von Trier

Dr. Georg Breitner, Bischöfliches Generalvikariat Trier, Amt für kirchliche Denkmalpflege, Diözesekonservator

TAG 5 **FREITAG • 3. MAI**

08:00 Abfahrt nach **Matzen** 34 km – 0,75 h

Kylltaler Sandstein GmbH

Oberstraße 19, 54634 Bitburg-Matzen • www.kylltalersandstein.de

08:45 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung des Kylltaler Sandsteins rot und gebändert 17

10:45 Abfahrt nach **Mayen** 104 km – 1,25 h

Scherer Natursteinwerke GmbH & Co. KG

Industriegebiet Mayener Tal

Seekante Graf-Zeppelin-Str. 7a, 56727 Mayen • www.scherer-baustoffe.de

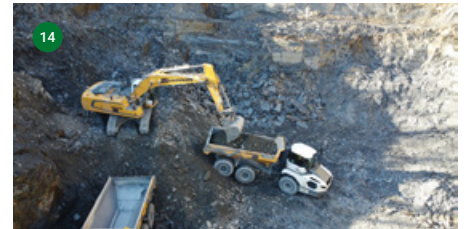
12:00 Besichtigung des Bruchs und der Verarbeitung der Mayener Basaltlava 18

14:00 Abfahrt nach **Mendig** 16 km – 0,5 h

Mendiger Basalt Schmitz Naturstein GmbH & Co. KG

Ernst-Abbe-Straße 2, 56743 Mendig • www.mendiger-basalt.de

14:30 Besichtigung von zwei Abbaugebieten mit Schwerpunkt auf den Weiberner Tuff



1) Basaltlava: zwei unterschiedliche Lavaströme, die in einem Bruch zu sehen sind, sowie ein Höhlensystem, welches durch den unterirdischen Steinabbau entstanden ist **19a**

2) Weiberner Tuff **19b**

17:30 Abfahrt nach **Koblenz** 29 km – 0,5 h

18:10 Ankommen, Einchecken, Zeit zur freien Verfügung **20**

Übernachtung im *B&B Hotel Koblenz*

Bardelebenstraße 6, 56073 Koblenz • www.hotel-bb.com

Es besteht die Möglichkeit, von Koblenz nach Mainz mit der Bahn zurückzureisen für diejenigen, die hier ihre Reise beenden möchten.



TAG 6 **SAMSTAG • 4. MAI**

08:20 Abfahrt nach **Glees** 31 km – 0,6 h

Fachführung zu Bau- und Werksteinen in und an der Benediktinerabtei Maria Laach **21**

Benediktinerabtei Maria Laach

56653 Maria Laach • www.maria-laach.de

Walter Müller, Fachführung Vulkanologie und Geologie

11:00 Fahrt nach **Mendig** 7 km – 0,1 h

Deutsches Vulkanmuseum

Brauerstraße 1, 56743 Mendig • www.lavadome.de

11:10 Führung durch das deutschlandweit einmalige Lavakellersystem und das Museum Lava Dome mit einer 3D-Animation eines Vulkanausbruchs **22**

13:00 *Stein und Genuss*
Ein Besuch in der VULKAN-Brauerei mit dem tiefsten Bierkeller der Welt

Nach diesem Programmpunkt besteht die Möglichkeit, mit dem Zug nach Mainz zurückzufahren.

15:00 Fahrt nach **Kretz** 9 km – 0,25 h

Römerbergwerk Meurin

Nickenicher Straße, 56630 Kretz • www.roemerbergwerk.de

15:15 Besichtigung des einzigen begehbaren römischen Tuffbergwerks in Europa **24**

16:45 Abfahrt nach **Mainz** 129 km – 1,5 h

18:15 Ankunft in Mainz – *Exkursionsende*





Untertägiger Abbau des Dach- und Wandschiefers *Altlay*



Das *Deutsche Eck* in Koblenz

Logistik

AN- / ABREISE

Die An- und Abreise erfolgt individuell an/ab Mainz.

EXKURSION

Folgende Reiseleistungen sind inkludiert:

- 6 Übernachtungen in ausgewählten Hotels in Mainz, Trier und Koblenz
- Fahrt in einem modernen Reisebus laut Reiseverlauf
- Gepäcktransfer ab/an Mainz
- Fachbegleitung an den STEIN-Orten
- Führungen mit Headset-Empfang an jedem STEIN-Ort
- Besichtigungen, Fachführungen & Eintrittsgelder laut Reiseverlauf (bis zu 3 Klöster und 2 Museen, einschl. der Kosten für den STEIN-Genuss am 1. Mai 2024)
- Bereitstellung eines ausführlichen Exkursionsführers mit vielfältigen Informationen und weiterführenden Angaben in Ergänzung zur Fachreise
- Organisations- und Logistikleistungen in der Gesamtheit und nach individuellen Wünschen

Es wird täglich die Möglichkeit bestehen, sich unterwegs und abends mit einem kleinen Imbiss zu versorgen. Das Frühstück ist jeweils in den Unterkunfts-kosten enthalten.

UNTERKÜNFTE

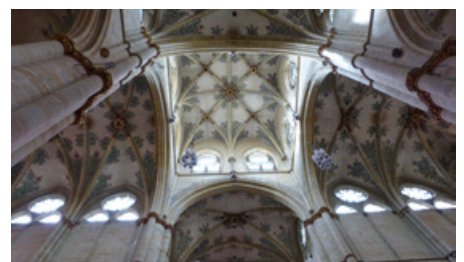
Die Übernachtung erfolgt in der Regel zentrumsnah, so dass abends individuelle Möglichkeiten für Unternehmungen und Abendessen bestehen.

Die voraussichtlichen Unterkünfte an den Exkursionsorten:

Mainz (28.04.–02.05.2024) • *Novotel Mainz*
www.accor.com

Trier (02.05.–03.05.2024) • *Best Western Trier*
www.bestwestern.com

Koblenz (03.05.–04.05.2024) • *B&B Hotel Koblenz*
www.hotel-bb.com



REISEPREIS BEI 14 TEILNEHMERN

1.128,00 EUR zuzügl. 7% MwSt. brutto: 1.206,96 EUR
bei 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück
vom 28.04.-04.05.2024

Der Reisepreis beinhaltet alle angegebenen Leistungen, jedoch exklusive individueller An-/Abreise und ggf. weiteren Übernachtungen im Vorfeld oder Nachgang der Fachexkursion. Die corona- und energiebedingten Preissteigerungen sind berücksichtigt.

Die Fachexkursion findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 14 statt. Es wird eine Anzahlung von 50% des Reisepreises mit der Anmeldebestätigung fällig.

Da der GKZ e.V. in finanzielle Vorleistung gehen muss, um die Transfers und Unterkünfte zu sichern, ist eine kostenfreie Stornierung nach dem **15.03.2024** nicht möglich.

Wir empfehlen daher eine entsprechende Reiseversicherung!
Es gelten die gesetzlichen Vorgaben für betrieblich veranlasste Reisen.

Eine verkürzte Teilnahme ist möglich. Ein individuelles Kostenangebot kann gern erstellt werden.



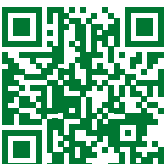
10% RABATT AUF DEN REISEPREIS FÜR GKZ-MITGLIEDER!

Nicht nur mitfahren, auch
mitmachen & den Kurs bestimmen.
Werden Sie Mitglied!



Es gibt viele gute Gründe, Mitglied im Geokompetenzzentrum Freiberg e.V. zu werden:

- Einladungen und Informationen zu fachspezifischen Veranstaltungen, Tagungen und Fachgruppenberatungen: Sie erfahren aus erster Hand die neuesten Ankündigungen und Angebote.
- Mitwirkung an der Arbeitsgruppe Werkstein: Veränderungen im gesellschaftlich-geschäftlichen Umfeld basieren auch auf Ihrer tätigen Mitwirkung.
- Plattform für Vernetzung: Profitieren Sie vom Wissen und Können anderer vom Fach für eigene Arbeitsaufgaben und Projekte.
- Wir unterstützen Sie bei der Initiierung von Projekten aus Forschung und Entwicklung, einschließlich von Förderanträgen.
- Stammtisch: Wir bieten Austausch und Diskussion in netter Runde und Umgebung.
- Und nicht zu vergessen: **10% Rabatt** auf den Reisepreis der GKZ STEIN Reisen!



Noch heute anmelden unter www.gkz-ev.de/mitglied-werden
oder einfach den QR-Code scannen!

Anmeldung

Wir buchen verbindlich für den Exkursionszeitraum 28.04.–04.05.2024:

- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer: 1.128,00 EUR
Brutto: 1.206,96 EUR
- 6 Übernachtungen im Einzelzimmer: 1.344,00 EUR
Brutto: 1.438,08 EUR
- 10% Nachlass auf den Reisepreis als GKZ-Mitglied
- 10% Frühbucherrabatt **bis zum 31.01.2024**

Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

Die Fachexkursion findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 14 statt.
Es wird eine Anzahlung von 50% des Reisepreises mit der Anmeldebestätigung fällig.

Anmeldeschluss: 15.03.2024

Die Kosten für die Fachexkursion sind als Betriebsausgabe absetzbar!

Anmeldeformular per Fax +49 (0)3731-773716 oder E-Mail hilke.domsch@gkz-ev.de
(Unterschrift nicht vergessen!)

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus. Mehrfachnennung möglich.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anrede	Titel	Vorname	Nachname

Firma / Institution (entspricht der Rechnungsanschrift)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße	Haus Nr.	PLZ	Wohnort

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Handy

<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail Adresse	Datum Unterschrift

Interessenneutralität Diese Fachexkursion gilt als Bildungsangebot. Die ausgewählten Unternehmen und STEIN-Orte widerspiegeln die Vielfalt von regionalem Naturstein und regionaler Baukultur. Die Reise wird nicht von der Industrie gesponsert.

Bildquellen Dr. Wolfgang Werner, Dr. Friedrich Häfner, Carl Picard Natursteinwerk GmbH, Dominik Ketz / Eifel Tourismus GmbH, expedia.de, pfaelzerbuntsandsteine.de, Leonhard Hanbuch & Söhne GmbH & Co. KG, outdooractive.de, Natursteinsägwerk Hans Hintenlang GmbH & Co. KG, Röhrig Granit GmbH, bahnhit.de, Silz / Stadt Bingen, Alice-D / Shutterstock, abtei-st-hildegard.de, VULKANPARK GmbH, Sauer GmbH, Nikolaus Theis Nachf. Böger GmbH, visitluxembourg.com, getyourguide.de, Kylltaler Sandstein GmbH, Mendiger Basalt Schmitz Naturstein GmbH & Co. KG, Dominik Ketz / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Kappest / Maria Laach, showcaves.com, Dominik Ketz / Koblenz-Touristik GmbH, LaMiaFotografia / Shutterstock

Hinweis zum Datenschutz Hinweise zur Bearbeitung Ihrer Daten durch das Geokompetenzzentrum Freiberg finden Sie unter www.gkz-ev.de/datenschutz

Hinweis zu Bildaufnahmen Der Veranstalter behält sich vor, während der Exkursion entstandene Fotoaufnahmen zu Informations- und Werbezwecken zu veröffentlichen. Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie Ihr Einverständnis.





CARRIERES MASSON • FRANKREICH • 2019



BRUCH AIREMARMORES • PORTUGAL • 2016



BALZENER MARMOR • LIECHTENSTEIN • 2023



TESSINER GNEIS • SCHWEIZ • 2023



THÜSTER KALKSTEIN • DEUTSCHLAND • 2021



BLAUSTEINBRUCH VON NUTTONS (YVOIR) • BELGIEN • 2015

IDEE & AUSRICHTUNG

Hilke Domsch,
Geokompetenzzentrum
Freiberg e. V.

FACHBEGLEITUNG

Dr. Enno Steindlberger &
Dr. Wolfgang Werner

IDEELLE & FACHLICHE TRÄGERSCHAFT



MEDIENPARTNER

Naturstein